



Bulletin

Stand 20.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 19.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit ¹ :	164.626.458	+394.648	Genesen ^{1,2} : 100.880.994
	Todesfälle weltweit ¹ :	3.413.801	
Bestätigte Fälle Deutschland ³ :	3.626.393	+12.298	
	Todesfälle Deutschland ³ :	86.902	+237
Bestätigte Fälle Hessen ³ :	281.797	+1.046	
	Todesfälle Hessen ³ :	7.189	+14

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 20.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	25	0	10.758	318	153	56,6
LK Darmstadt-Dieburg	45	1	10.775	296	142	47,7
LK Fulda	43	2	13.088	245	229	102,6
LK Gießen	0*	0*	13.676	350	139	51,4
LK Groß-Gerau	65	0	13.676	283	219	79,4
LK Hersfeld-Rotenburg	21	0	5.962	168	106	87,8
LK Hochtaunuskreis	25	0	8.124	193	113	47,7
LK Kassel	24	1	7.971	220	178	75,2
LK Lahn-Dill-Kreis	37	0	12.132	211	193	76,2
LK Limburg-Weilburg	16	2	9.044	276	141	82,0
LK Main-Kinzig-Kreis	81	1	21.871	587	315	74,9
LK Main-Taunus-Kreis	25	0	8.758	207	146	61,2
LK Marburg-Biedenkopf	56	3	10.670	276	172	69,6
LK Odenwaldkreis	15	0	4.320	167	58	60,0
LK Offenbach	55	0	17.880	528	267	75,0
LK Rheingau-Taunus-Kreis	25	0	6.978	163	134	71,6
LK Schwalm-Eder-Kreis	43	0	6.497	226	158	87,9
LK Vogelsbergkreis	22	0	3.986	106	90	85,2
LK Waldeck-Frankenberg	62	0	6.018	151	195	124,7
LK Werra-Meißner-Kreis	36	0	3.539	154	74	73,5
LK Wetteraukreis	42	0	12.858	521	97	31,5
SK Darmstadt	24	1	5.645	145	101	63,2
SK Frankfurt am Main	89	1	37.962	772	657	86,1
SK Kassel	37	1	8.104	185	240	118,7
SK Offenbach	44	1	9.006	180	117	89,8
SK Wiesbaden	89	0	12.499	261	295	105,9
gesamt	1.046	14	281.797	7.189	4.729	75,2

[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

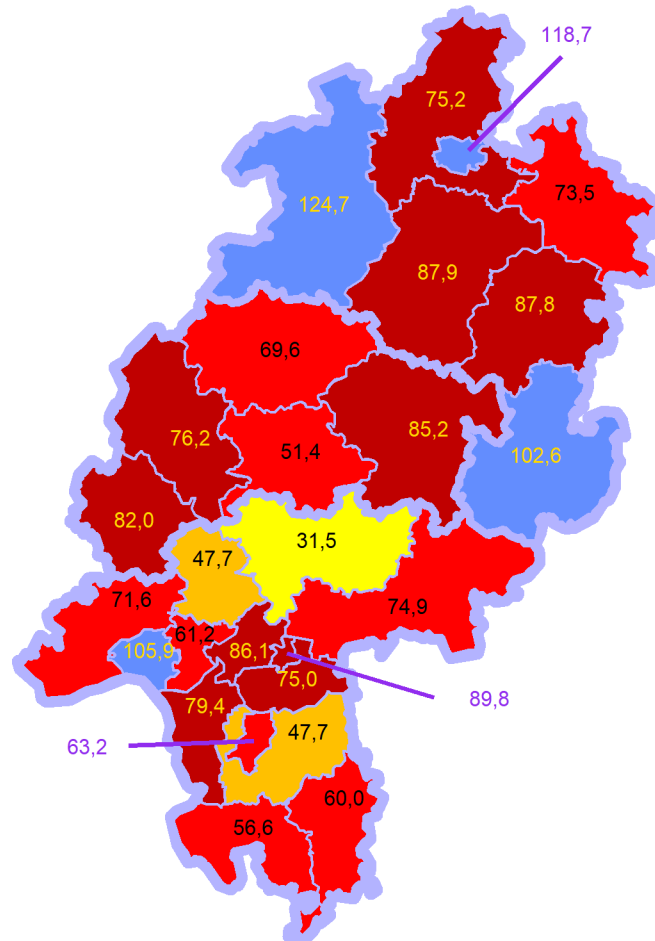
* aufgrund technischer Schwierigkeiten konnte das Gesundheitsamt gestern keine Daten übermitteln.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle unterteilt nach den Grenzen der Eskalationsstufen des HMSI und der „Bundesnotbremse“

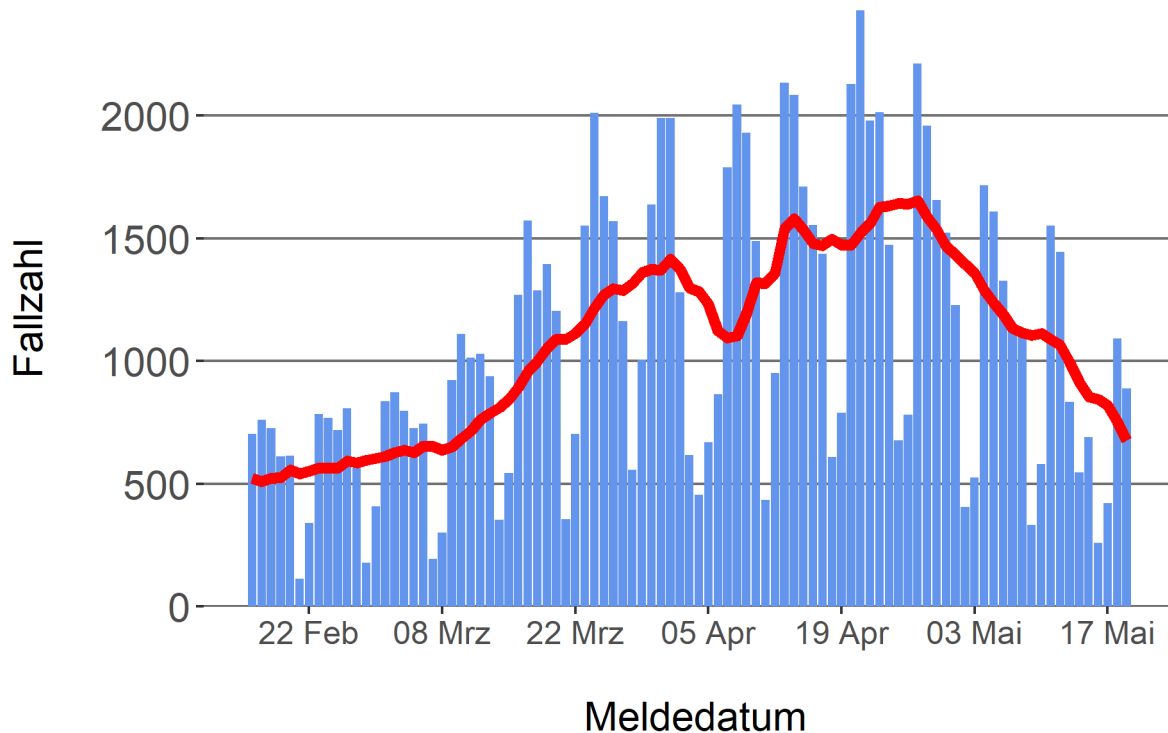
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link: [Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7 Tage Inzidenz	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens Wöchentliche Meldeverpflichtung Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> Prüffall landesweites Infektionsgeschehen Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes –ausgenommen Kinder unter 14 Jahren Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 –5:00 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmenschutzmaske Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<http://www.hessenlink.de/2019nCoV>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de